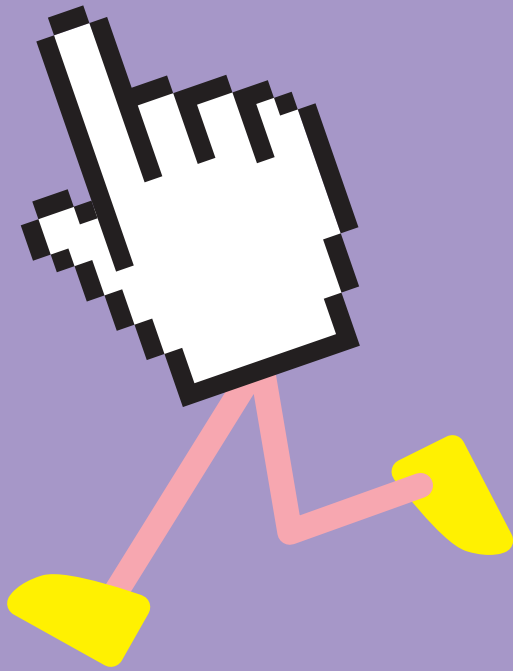


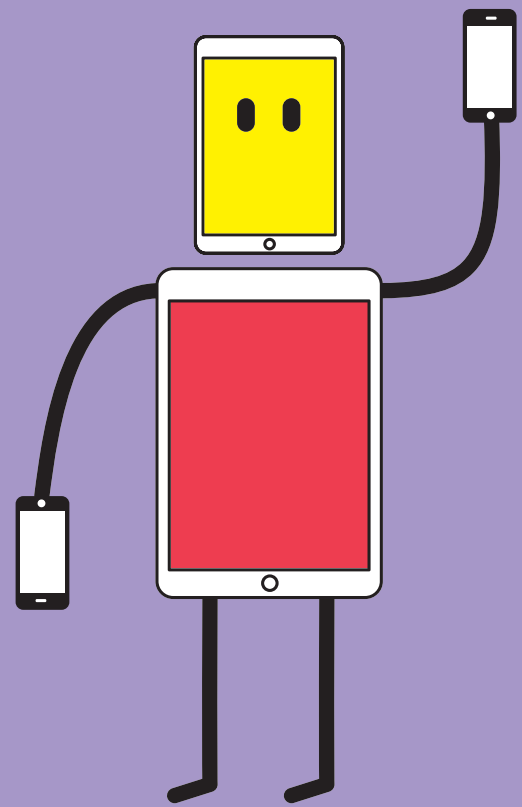


CAFE
LUITPOLD



SALON IM CAFE LUITPOLD KULTUR GENIESSEN FEBRUAR BIS MAI 2017

CAFE LUITPOLD | BRIENNER STRASSE 11 | 80333 MÜNCHEN
TEL. +49 (0)89 24 28 75-0 | WWW.SALON-LUITPOLD.DE | WWW.CAFE-LUITPOLD.DE
KONTAKT UND RESERVIERUNGEN: VERANSTALTUNG@CAFE-LUITPOLD.DE



www.salon-luitpold.de | Brienner Straße 11 | 80333 München
Tel. +49 (0)89 24 28 75-0 | veranstaltung@cafe-luitpold.de

„SAPERE AUDE!“

In diesem Frühjahrsprogramm veranstalten wir so viele Salons wie nie zuvor! Quantität bei gleichzeitig gewohnter Qualität soll unser Motto sein. Dies ist mein Beitrag als Kaffeehausbesitzer, der Ihnen eine möglichst barrierefreie Plattform zum haptischen „offline-Austausch“ und als Leckerbissen für Geist & Gaumen bieten möchte. Genuss trotz, und gerade weil das Mitdenken in einigen Salons anspruchsvoll war. Ein expliziter Dank gilt vor allen Dingen denjenigen, die sich mit ihrem fundierten Wissen in den Diskursen der Salons bis spät abends eingebracht haben. In der kommenden Spielzeit werden die Themen weniger akademisch sein. Versprochen! Jedes Programm braucht derweilen ein kleines Facelift. Nicht nur gestalterisch: Die Schrift wird größer, die Akustik klarer, die Themen vielfältiger und das Licht besser werden.

Der thematische rote Faden ist diesmal die Mündigkeit/das Vermögen zur Selbstbestimmung in möglichst vielen Lebenslagen: „Sapere aude!“ (Horaz 20 v. Chr. Epist. I,2,40f).

Viel Glückseligkeit & Mündigkeit uns allen – im Salon und anderswo.
Guten Start ins Frühjahr 2017!

In großer Vorfreude,
Ihr Konditor und Bäckermeister, Dr. Stephan Meier



Konditor und Bäckermeister, Dr. Stephan Meier

SALON IM CAFE LUITPOLD

Di 14.2. 20:00 **Mehr Frauen, mehr Gewinn?!**

Gespräch mit **Dieter Wagner** / Uni Potsdam, **Inga Stoll** / MTU Aero Engines AG, **Caroline Grün** / Geneva Partners to Leaders, **Nadja Tschirner & Simone Schönfeld** / CrossConsult.
Durch den Abend führt **Alexandra Borchardt** / SZ & Plan W

Unternehmen haben sich nicht erst seit der Frauenquote auf den Weg gemacht, um für ihre Führungsetagen mehr Frauen zu gewinnen und zu halten. Sie haben längst begriffen, dass innovative Unternehmen auf das Potenzial gut ausgebildeter Frauen nicht wirklich verzichten können. Wie können aber Unternehmen langfristig die Beteiligung von Frauen in verantwortungsvollen Positionen erhöhen? Dies kann nur dann gelingen, wenn Unternehmen in einen Dialog mit den Mitarbeiter/innen und den Erfahrungsträger/innen anderer Unternehmen eintreten. Einige Münchner Unternehmen gehen seit 2010 diesen Weg. Im Rahmen des „Memorandums für Frauen in Führung“ pflegen sie ein offenes Miteinander. Wir wollen verschiedene Ansätze für mehr Frauen in Führung, die Konsequenzen sowie ihre Erfahrungen aus ihrem Unternehmen diskutieren.¹

Prof. em. Dr. **Dieter Wagner** war bis 2012 Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Organisation und Personalwesen und zuvor in Führungspositionen der Wirtschaftspraxis tätig. Aktuell ist er Sprecher der Geschäftsführung der UP Transfer Gesellschaft für Wissens- und Technologietransfer mbH an der Universität Potsdam. **Caroline Grün** ist Gründerin von „Die Geneva Consulting & Management Group“, spezialisiert auf die Suche und Beurteilung von Führungskräften. „Headhunter of the Year 2016“. **Dr. Nadja Tschirner & Simone Schönfeld** sind Gründer und Geschäftsführer der Crossconsult GbR, einer Münchner Unternehmensberatung für nachhaltiges Talentmanagement und innovative Organisationsentwicklung, sowie das führende Kompetenzzentrum für Gender Balance. **Dr. Alexandra Borchardt** ist Chefin vom Dienst der SZ und Redaktionsleiterin Plan W.

Mi 22.2. 20:00

Diskurse für eine gelassene Lebensführung

Salon Luitpold für eine gelassene Lebensführung der Schauspielerin **Ulrike Kriener**, **Anselm Bilgri** und **Nikolaus Birkel** in Zusammenarbeit mit der Akademie der Muße

Anselm Bilgri und Nikolaus Birkel nehmen diesmal die vielfach ausgezeichnete Schauspielerin Ulrike Kriener als Gast in ihre „Mitte“. Der Fokus liegt auf dem Thema „Gespannte Gelassenheit“. Damit ist der ständige Wechsel zwischen Anspannung und Gelassenheit und den im Übergang entstehenden „Leerpunkt“ gemeint. Dieser ständige Wechsel begleitet die bekannte Schauspielerin immer bei ihrer Arbeit. Wie wir mit diesem Zustand umgehen, den wir aus unserem Alltag kennen und beim meditativen Ausatmen spüren, wird im Gespräch mit der Schauspielerin näher erörtert. Im Anschluss wie gewohnt lebendige Diskussion mit praktischen Tipps!¹

Ulrike Kriener wuchs in Oberhausen auf. Nach der Schauspielschule und ersten Stationen in Stadttheatern sowie im Fernsehen wurde Kriener Mitglied des Ensembles des Residenztheaters München. Der Durchbruch gelang ihr mit der Erfolgskomödie „Männer“, in der sie die Ehefrau von Heiner Lauterbach spielte. Seitdem zählt sie zu den beliebtesten deutschen Schauspielerinnen. **Anselm Bilgri** war bis 2004 Benediktinermönch, Cellarer und Prior des Klosters Andechs. Heute ist er ein „Gratwanderer zwischen Kirche und Welt“. Er zeigt Wege auf, wie der Mensch in der Moderne zum Wesentlichen vordringen kann. **Dr. Nikolaus Birkel** bringt seine über 35-jährige Berufserfahrung als Rechtsanwalt, Coach und systemischer Organisationsberater ein. Beide sind Gründer der Akademie der Muße.

1) Eintritt frei. Um frühzeitige Anmeldung wird gebeten unter veranstaltung@cafe-luitpold.de. Keine Sitzplatzgarantie, wir bitten um Verständnis. Programminformationen unter www.salon-luitpold.de. Abonnieren Sie den Salon Luitpold E-Mail-Newsletter unter veranstaltung@cafe-luitpold.de

Salon im Cafe Luitpold 5

Di 7.3. 20:00

Salon Luitpold – Tour de Nation c/o Kursbuch

Ein Gespräch mit dem Journalisten **Gerhard Waldherr** und Kursbuch-Herausgeber **Peter Felixberger**

Von der Nordsee bis zum Bodensee, von Mecklenburg-Vorpommern ins Ruhrgebiet und runter ins tiefste Bayern. Auf seiner Stadt- und Landtour besucht Gerhard Waldherr Adelige, Autobauer und Bierbrauer, er befragt Fernsehmacher, Forscher und Werber. Ärzte, Fabrikanten, Lehrer, Schüler, Schweinezüchter – und, nicht zu vergessen, Uli Hoeneß. Was er zu hören bekommt, ist vielschichtig und gegensätzlich. Mitunter grandios und nicht immer frei von Abgründen. So fängt man erst Deutschland, Europas Zentralmacht, Merkelland und Flüchtlingslager an zu verstehen, wenn man Leben, Arbeit und Denken der Menschen ergründet, sowie ihre Tugenden und Werte, Hoffnungen und Wünsche. Deutschland inside!

Nach einer kurzen Vorstellung des neuen Kursbuch 2017 freuen wir uns über einen lebhaften Salon. Was ist Deutschland? Was ist fremd? Was ist vertraut? Diskutieren Sie mit dem preisgekrönten Journalisten über unser Land. Moderiert vom Kursbuch-Herausgeber Peter Felixberger.¹

Gerhard Waldherr war viele Jahre bei der Süddeutschen Zeitung, dem „Stern“ und als freier Korrespondent und Buchautor in New York tätig. Dann folgten zwei Jahre als Weltreporter, in denen er ein ausgeprägtes Faible für Asien entwickelte. Als Chefreporter bei „brand eins“ durfte er schließlich sein zwischenzeitlich abhanden gekommenes Heimatland wiederentdecken. Ein Ergebnis dieses Prozesses ist das Buch „Deutschkunde-Innenansichten einer Nation“ (kursbuch.edition, 2017), das nach einer kurzen Vorstellung von einer lebhaften Diskussion begleitet werden darf. Was ist Deutschland? Was ist fremd? Was ist vertraut? Diskutieren Sie mit dem preisgekrönten Journalisten über unser Land. Moderiert vom Kursbuch-Herausgeber Peter Felixberger.

Salon im Cafe Luitpold 7

Mehr Muße wagen

**Sie fühlen sich schon seit langem gestresst?
Sie meinen, in Ihrer Position sei keine Entspannung möglich?
Sie wollen mehr Achtsamkeit als Führungskraft entwickeln?**

Dann sprechen Sie uns an. Die Akademie der Muße hat es sich zum Ziel gesetzt, Menschen in anspruchsvollen und Führungs-Positionen in Entspannung zu schulen. In den verschiedenen Formaten der Akademie entdecken Menschen ihre inneren Kräfte wieder und sammeln sie. Danach sind sie inspiriert und bereit, die beruflichen Herausforderungen aus einer inneren Perspektive zu betrachten und erfolgreich anzugehen. Die Akademie der Muße bietet dabei sowohl Veranstaltungen für einzelnen Personen als auch für Unternehmen an. Gegründet wurde sie 2013 vom ehemaligen Prior von Kloster Andechs Anselm Bilgri, dem Rechtsanwalt und systemischen Berater Dr. Nikolaus Birkel sowie dem früheren Provinzial der Südtiroler Franziskaner Dr. Georg Reider.



Erfahren Sie mehr:
www.akademie-der-musse.de

AKADEMIE DER MUßE



Alle lügen! Die Medien irgendwie, Donald Trump sowieso und die Wirtschaftsbosse auf jeden Fall. Das neue Kursbuch 189 knöpft sich Medien, Politik und Gesellschaft gleichermaßen vor und entdeckt »Lauter Lügen«.

Erscheint am 2. März 2017

**Kursbuch 189
Lauter Lügen**
ca. 200 Seiten
ISBN 978-3-946514-45-9
ISSN 0023-5652
€ 19,00 (D) / € 19,60 (A) / sFr. 27.50
Jahresabo (vier Ausgaben): € 60,00
E-Book: € 15,99 (D)
ISBN 978-3-946514-46-6
E-Single: € 1,49 (D)



www.kursbuch.online

Di 21.3. 20:00

Die 10 Gebote des gesunden Menschenverstandes

Gespräch mit **Nikil Mukerji** / LMU und **Jan Fleischhauer** / u.a. Spiegel-Kolumnist

Wer im Leben Erfolg haben möchte, muss klug entscheiden. Und wer klug entscheiden will, muss klar und vernünftig denken. Dazu braucht man eine Fähigkeit, die sich jeder aneignen kann: gesunden Menschenverstand. Nikil Mukerji und Jan Fleischhauer erklären gemeinsam wissenschaftlich fundiert, alltagsnah und nachvollziehbar, worin diese besondere Fähigkeit besteht und wie man mehr von dieser Gabe erhalten kann.¹

Jan Fleischhauer ist Buchautor (u.a. „Unter Linken“, Rowohlt) und Kolumnist beim Spiegel. Er lebt in München. **Nikil Mukerji** ist Philosoph, Unternehmensberater und Autor. Derzeit ist er als Geschäftsführer des Studiengangs Philosophie Politik Wirtschaft an der LMU München tätig und selbständiger Berater für das Institut für Argumentation (München). Er ist Autor des Buches „die 10 Gebote des gesunden Menschenverstandes“ und stellt es im Rahmen des Salons vor.

Di 25.4. 20:00

Europa ohne Identität?

Zur Konjunktur der Leitkulturdebatte mit **Hans Well** / Wellpappn, **Markus Blume** / Vize-Generalsekretär, CSU Grundsatzprogramm. Moderiert wird die Diskussion von **Heribert Prantl** / SZ (angefragt)

Die Debatte über eine Leitkultur erlebt eine leise Renaissance. In deren Hintergrund schwillt die Frage: Was ist die Grundlage für ein gedeihliches Zusammenleben? Der Streit wird weniger polarisierend geführt als noch vor Jahren. Aber es gibt in der Bevölkerung und in zivilgesellschaftlichen Gruppen keine mehrheitlich geteilte Definition des Terminus Leitkultur. Es ist fraglich, ob es diese überhaupt gibt, oder ob es ihrer – für eine deutsche

8 Salon im Cafe Luitpold

bzw. europäische Identität - bedarf. Der SPD-Fraktionsvorsitzende im Berliner Abgeordnetenhaus, Raed Saleh, beispielsweise fordert „eine neue deutsche Leitkultur“. Diese müsse „einen Konsens über die Gesellschaft“ beschreiben, „die wir sein wollen“, statt nur den Status quo festzuhalten. Grundlage bilde das Grundgesetz. Was ansonsten diese Leitkultur ausmachen könnte, ist aber nach wie vor umstritten – und schwer greifbar. CDU-Generalsekretär Peter Tauber sieht ebenfalls das Grundgesetz als „Basis unserer Leitkultur“. Weitere politische Größen wie Gesine Schwan haben unlängst sich zu diesem Thema geäußert: „Leitkultur“, die sie für beachtenswert hält, der UN-Charta für Menschenrechte, „die nicht deutsch, sondern universal ist“. Allerdings müsse jede Generation „für sich klären, welche Werte zur deutschen Leitkultur gehören“. Als heikel bezeichnete sie es hingegen, „deutsche kulturelle Besonderheiten“ als Leitkultur zum Standard machen zu wollen.

Welchen Einfluss haben diese verschiedenen Standpunkte auf die titanische Integrationsaufgabe im Rahmen der aktuellen und zukünftigen Flüchtlingskrisen? Mit welchem Selbstverständnis müssen wir als mündige, gleichberechtigte und wohlinformierte Bürger auf „deutsche kulturelle Besonderheiten“ bestehen und diese einfordern? Die Diskussion wird lebhaft sein, das zumindest ist garantiert!¹

Hans Well ist bayerischer Musiker sowie Texter und war Mitglied der mittlerweile aufgelösten Biermösl Blosn. Seit 2013 tritt er mit seinen Kindern in neuer Formation als Hans Well & Wellbappn und scheut die kabarettistische Konfrontation mit der Politik weiterhin nicht. **Markus Blume** ist geborener Münchner, war u.a. Gründer eines Softwareunternehmens und seit 2007 Ortsvorsitzender der CSU Perlach. 2013 fungiert er als neu gewählter Kreisvorsitzender der CSU München-Ost und wurde zum Vorsitzenden der CSU-Wirtschaftskommission und der Grundsatzkommission ernannt. **Heribert Prantl** ist Jurist, Journalist und Autor. Er leitet das Ressort für Innenpolitik bei der Süddeutschen Zeitung in München und ist seit Januar 2011 Mitglied der Chefredaktion.

Salon im Cafe Luitpold 9

Mi	10.5.	20:00	Salon Luitpold c/o Foodslam: Gedicht gegen Gericht NEU
----	-------	-------	---

Luitpold powered by Food Slam mit **Lars Ruppel** und **Ko Bylantzky** In kaum einer anderen Stadt sind Poetry Slams ein so wichtiger Bestandteil der Kulturlandschaft wie in München. Und nirgendwo sonst feiert man die Kochkultur so wie hier. Wer wilde Gedichte und gutes Essen liebt, dem wird dieses neue Veranstaltungsformat gefallen. Beim ersten Foodslam in München messen sich drei bekannte Poetry Slammer mit der berühmten Küche des Cafe Luitpold. Unter der Leitung der Münchner Slam Legende Ko Bylantzky findet der Wettkampf der ungleichen Künstler in den drei Vorrunden „Vorspeise“, „Hauptgang“ und „Dessert“ statt. Nach jeder Runde wird abgestimmt und somit das Duell zwischen Ohrenschaus und Gaumenfreuden entschieden. Das Team der Slam Poeten wird geleitet von Poetry Slam Meister Lars Ruppel, der bereits 2016 die Zuhörer im Café mit seinen Gedichten begeisterte.¹ **3-Gang-Überraschungsmenü – passend zu den lyrischen Themen enthalten. 35,- Euro p.P. Um frühzeitige Reservierung wird gebeten unter Tel. +49 (0) 89 24 28 75-11 | veranstaltung@cafe-luitpold.de**

NEUER RESERVIERUNGSMODUS SALON LUITPOLD:

Der große Zuspruch unserer Salons zwingt uns für Ihr Wohl sich organisatorisch weiterzuentwickeln. Wir möchten Sie bitten bei Ihrer Reservierung Ihre Präferenz für eine von zwei folgenden Kategorien mitzuteilen:

Abendessen: Sitzplatz mit Tisch in direkter Nähe zu den jeweiligen Protagonisten (in Verbindung mit Speisen & Getränken) oder

Apéro: Sitzplatz in Verbindung mit Getränken. Bei später Ankunft und sehr großem Andrang, eventuell ein Hocker-, Treppen- oder Stehplatz auf der Galerie (gerne kann auch im Anschluss an die Veranstaltung bis 22.30 Uhr, nach „Umzug an einen Tisch“, noch gespeist werden)

Erlauben Sie uns in diesem Zusammenhang auch unsere Bitte für Ihr rechtzeitiges Erscheinen. Das erspart Ihnen und uns unnötige Aufregung, da wir ab 15 Minuten vor Beginn der Veranstaltung nicht wahrgenommene Reservierungen anderweitig vergeben müssen. Und damit Sie dem spannenden Programm ungestört folgen können, servieren wir Ihnen auch gerne bereits im Vorfeld der Veranstaltung Ihre frei gewählten Speisen und Getränke. Mit Ihrer Konsumation leisten Sie einen wertvollen Beitrag, um weiterhin Protagonisten aus Politik, Kunst, Wirtschaft, Medien und Wissenschaft mit Rang und Namen präsentieren zu können ohne Eintritt zu erheben.

In Vorfreude auf viele genuß- und diskursreiche Veranstaltungen!

Mi	3.5.	20:00	Salon Luitpold c/o Kursbuch: Alle lügen!
----	------	-------	---

Armin Nassehi und **Peter Felixberger** / Murmann Publishers im Gespräch mit **Barbara Zehnpfennig** / Uni Passau

Die Medien tun es, Donald Trump sowieso und die Wirtschaftsbosse auf jeden Fall. Es wird Zeit, unter das Pflaster zu blicken. Welche neue Rolle spielen heutzutage Fiktion und Lüge in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft? Was ist eine Lüge? Reicht es schon, die Unwahrheit zu sagen? Oder muss man die Wahrheit kennen, um lügen zu können. Die Attraktivität der „Lüge“ ist doch, dass der Vorwurf, jemand sei ein Lügner, zugleich eine große Anerkennung ist: Wer lügt, muss die Wahrheit kennen. Aber: Wer kennt schon die Wahrheit? Und welche Wahrheit wird nicht von irgendjemandem als Lüge gebrandmarkt? Vielleicht ist die Lüge unwahrscheinlicher geworden, weil in einer komplexen Welt mehrere Wahrheiten miteinander konkurrieren.¹

Randbemerkung: „Fußball Zwischenergebnisse werden auf Wunsch regelmäßig kommuniziert“.

Prof. Dr. Barbara Zehnpfennig studierte Philosophie, Soziologie, Germanistik und Geschichte in Berlin. Ihre akademische Laufbahn führte sie an die Freie Universität und die Hochschule der Künste in Berlin, sowie an die Universität der Bundeswehr in Hamburg. Seit 1999 leitet Prof. Zehnpfennig den Lehrstuhl für Politische Theorie und Ideengeschichte an der Universität Passau. Ihre Lehr- und Forschungsschwerpunkte sind die antike Philosophie, amerikanisches Verfassungsdenken und Totalitarismus Theorie. **Armin Nassehi** ist Professor für Soziologie an der LMU München. Peter Felixberger ist Publizist und Programmgeschäftsführer der Murmann Publishers, Hamburg. Beide geben seit 2012 das Kursbuch heraus, das 1965 von Hans Magnus Enzensberger gegründet wurde.

10 Salon im Cafe Luitpold

Mi	24.5.	20:00	Salon Luitpold c/o Kursbuch: Moralin Forte
----	-------	-------	---

Wolfgang Schmidbauer im Gespräch mit **Armin Nassehi**, **Peter Felixberger** / Murmann Publishers

„Die globalisierte Konsumgesellschaft plagen chronische Ängste. Sie verschwendet mehr als nachwächst, sie weckt den Neid der Habenichtse und den Terror der Gekränkten. Diese Ängste münden in Hyperaktivität, sei es des Übereifers, sei es der unverhältnismäßigen, verschwenderischen Reaktion auf konstruierte Gefahren.“ Wie ihr Pendant, die Helikopter-Eltern, war auch die Helikopter-Moral immer schon existent, immer bereit Stellung zu beziehen. Das tut sie unter viel Getöse mit schnellen Urteilen, um so die schnellen Affekte von Angst und Wut zu bewältigen, die angesichts einer unsicheren Zukunft in einer komplexen Welt dominieren. Es geht nicht mehr um eine gut funktionierende Moral, die das Zusammenleben regelt, sondern um das endgültige Urteil, Superlative übersteigerte Werte jenseits aller Realität. Plakative Aussagen über Richtig und Falsch, über Gut und Böse, über Schwarz und Weiß, sollen die Welt unserer lärmenden Eventkultur richten. Die kurzfristige Entlastung, die die Helikopter-Moral emotional verschafft, bedeutet auf lange Sicht nicht nur, dass viel Energie für Verleugnungen vergeudet wird, sondern der Kontext, der Zusammenhang mit der Realität sich mehr und mehr verliert.¹

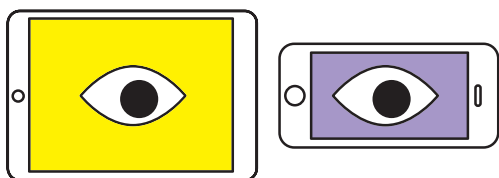
Wolfgang Schmidbauer ist als Kind eines Vaters, den er nie kennenlernte, in Kriegs- und Nachkriegszeit mit Mutter, Bruder und vier Großeltern in Niederbayern aufgewachsen. Er wollte Dichter werden, studierte aber Psychologie, weil man vom Dichten nicht leben kann. Als Psychologe und Psychoanalytiker wurde er dann doch ein erfolgreicher Autor, brachte einige Bestseller (Hilflose Helfer, Die Angst vor Nähe) heraus und prägte den Begriff Helfer-syndrom, der in die Umgangssprache eingegangen ist. Ob der Begriff Helikopter-Moral ähnlich erfolgreich sein wird, ist offen – gemeint ist damit die Neigung der Mediengesellschaft zum überstürzten, selbstgefälligen und einfühlungslosen Moralisieren. **Armin Nassehi** ist Professor für Soziologie an der LMU München. **Peter Felixberger** ist Publizist und Programmgeschäftsführer der Murmann Publishers, Hamburg. Beide geben seit 2012 das Kursbuch heraus, das 1965 von Hans Magnus Enzensberger gegründet wurde.

12 Salon im Cafe Luitpold

Diskurs mit **Yvonne Hofstetter** / teramark technologies,
Philipp Leutinger / Roland Berger Strategy Consulting & Spielfeld
Berlin. Das Gespräch führt Moderator **Ulrich Schäfer** / SZ

Im Fokus steht das Spannungsfeld zwischen dem in Europa mehrheitlich geteilten Menschenbild des freien und selbstbestimmten Bürgers – „nicht Technik, der Mensch ist das Subjekt und der Mittelpunkt der Veränderung“ – und der rasant zunehmenden Möglichkeiten des globalen „Informationsraums“ zum „Wohle“ des Menschen inmitten des digitalen Umbruchs. Die Protagonisten versuchen ihre jeweils spezifischen Beurteilungen des Status Quo sowie die Herausforderungen und Chancen der Digitalisierung für jeden Einzelnen herauszuarbeiten. Im Anschluss werden Fragen aus dem Publikum diskutiert.¹

Yvonne Hofstetter ist eine deutsche Juristin, Essayistin und Sachbuchautorin. Seit 1999 ist sie international in Softwareunternehmen tätig, die sich in den Bereichen Künstliche Intelligenz, Industrie 4.0 und Big Data spezialisiert haben. Zusätzlich beschäftigt sie sich mit den gesellschaftlichen und technischen Folgen der Digitalen Transformation und den damit zusammenhängenden, politischen und gesellschaftlichen Herausforderungen in der Digitalen Welt. Sie zählt zu den Initiatoren der Charta der Digitalen Grundrechte der Europäischen Union. **Philipp Leutinger** ist seit 2012 Partner des „Digital Competence Center“ der Unternehmensberatung Roland Berger Strategy Consultants und Mitglied des Beirats des Inkubators Spielfeld Berlin. **Ulrich Schäfer** ist deutscher Wirtschaftsjournalist. Nach Stationen in Washington und beim Spiegel, bekleidet er seit Mai 2013 mit Marc Beise die Leitung der Wirtschaftsredaktion der Süddeutschen Zeitung.



Salon im Cafe Luitpold 13



MUSIK ZUM SONNTAGSFRÜHSTÜCK

So Februar bis Mai 10:00 - 12:30 Ort: Palmengarten im Cafe Luitpold

Frühstück bereits ab 9 Uhr. Nicht nur à la carte verwöhnt das Cafe Luitpold immer sonntags zum ausgedehnten Frühstück oder genüsslichen Mittagessen im Palmengarten. Kaffeehausklassiker und stimmungsvolle Klangrezepturen servieren Ihnen unsere Bands sowie Nachwuchskünstler der Münchner Musikhochschule.

Bei schönem Wetter draußen auf der Terrasse!

5.2 / 5.3. / 2.4. / 7.5. Luitpold Ensemble. Jeden 1. Sonntag im Monat begrüßt Sie das Luitpold Ensemble mit internationaler Kaffeehausmusik. Das weitgefächerte Repertoire umfasst Wiener Musik, Filmmusik, aber auch Samba, Tango Nuevo, Chansons und Valse Musette. Ein sinnlich-schwungvoller Start in den Sonntag mit Dr. Markus Singer am Akkordeon, Blerim Hoxha an der Violine und Michael Brunthaler an der Gitarre.

12.2. / 19.3. / 14.5. Barcarole. Zwei Gitarren, ein Kontrabass, gelegentlich eine Klarinette entführen in die Welt traditioneller Wiener Kaffeehausmusik: Ob Gypsy-Swing, lateinamerikanische Rhythmen oder französische Musette-Walzer – das eingespielte Trio um Dieter Holesch hat den Rhythmus im Blut und swingt im Stile Django Reinhardts.

19.2. / 16.4. Anna Leman Trio. Anna Leman und ihre Musiker (Alex Czinke – Gitarre Ludwig Klöckner – Bass) nehmen ihre Zuhörer mit auf eine Reise, in eine Welt großer Gefühle. Mit einzigartiger Leidenschaft, getragen von musikalischer Virtuosität bewegen sie sich zwischen Jazz, Bossa, Chanson und Eigenem. Ihr Spaß an der Improvisation, die Spontaneität und Hingabe an die Musik machen jedes Konzert zu einem Erlebnis.

Hintergründige Diskurse über kulinarische Themen und darauf abgestimmte Schmankerl. Durch den Abend führt Dr. Peter Peter. Der Münchner Journalist lehrt Gastrosophie an der Universität Salzburg und ist Autor zahlreicher Kulturgeschichten der italienischen, deutschen und österreichischen Küche (www.pietropietro.de).

Do 2.3. 19:00 **Slow Food – Kulinarische Aufklärung oder Regionalluxus?**

Eine Bewegung aus Italien krempelt das System der Lebensmittelindustrie um: Gut, sauber, fair, so sollen die Produkte sein und möglichst von regionalen Erzeugern stammen. Eigentlich normal oder doch utopisch? Läßt sich diese Ernährungswende auf breiter Basis durchsetzen oder mündet sie in eine Marketing-Strategie für die neuen Regio-Delikatessen?

3 Gänge Menü: 25,00 p.Person (exklusive Getränke) **Vorspeise:** Bouillon mit Radeln von der Weißwurst **Hauptgang:** Rosa gebratener Kalbstafelspitz vom Metzger Lutz aus Pöcking mit Portweinjus (Das Vieh hiess Erna) und Kartoffel-Lauchgemüse **Nachspeise:** Luitpoldtorte

Do 11.5. 19:00 **Das Schnitzel war versalzen – Optionen, Stile, Gefahren der Restaurantkritik**

Wir twittern über alles: Politik, Mode, Essen. Das hat Folgen für die Gastronomie. Bewertung läuft heute über die Mund-zu-Mund-Propaganda des Internets, über „kulinarische Schwarmintelligenz“. Doch was bei diesem I-like-System oft auf der Strecke bleibt, sind Kriterien, sind Wertigkeiten. Aber gibt es sie überhaupt? Wie subjektiv darf, wie subjektiv muß Restaurantkritik sein?

3 Gänge Menü: 25,00 p.Person (exklusive Getränke) **Vorspeise:** Dreierlei von der Roten Beete **Hauptgang:** Schnitzel „nicht versalzen“ mit drei verschiedenen Kartoffelsalaten **Nachspeise:** Baumkuchen mit Dreierlei von der Schokoladensauce

14 Salon Gastrosophie

26.2. Veronika Zunhammer Trio. Gemeinsam mit ihrem Trio präsentiert die Sängerin Veronika Zunhammer liebgelebte Jazzstandards, Soukklassiker und verloren geglaubte Pop-Balladen. Der Bayerische Rundfunk schreibt über sie: „Eine Stimme deren Weite einen mitzieht, einsaugt und gefangen nimmt.“ Diese Stimme wird an diesem Sonntagvormittag eingebettet in virtuose Pianoklänge von Josef Reßle und groovende Kontrabasslinien von Lorenz Heigenhuber.

12.3. / 23.4. Jasmin Bayer & Band. Warm und brillant ist die Stimme der Sängerin Jasmin Bayer, dazu das Temperament und untrügliche Jazzgespür des Pianisten Davide Roberts und Weltklasse-Bassisten Chris Lachotta: so lautet die Formel für Jazz meets James Bond. Das internationale Trio spielt Standards und eigene Jazzkompositionen mit einer Tiefe und Leichtigkeit, die elektrisiert.

26.3. Note Azure. Sängerin Stefanie Tornow, die auch Percussion beisteuert, Gitarrist Bernhard Wimmer und Christoph Lehner am Saxophon und Cajon segeln in den Gewässern von Jazz, Bossa Nova und Soul. Die drei Musiker tauchen Jazz Standards in ihre eigene Erfahrungswelt ein und machen sie mit beschwingter Leichtigkeit und auf das Wesentliche reduziert wieder greifbar.

9.4. / 28.5. Natalie Elwood Trio. Beschwingter Jazz trifft auf locker-flockigen Bossa oder leidenschaftlichen Soul – stets geprägt von der eindrucksvollen Stimme Natalie Elwoods. Mit Josef Reßle am Piano und Ludwig Klöckner am Bass ist eine erfrischende musikalische Reise durch die Jahrzehnte garantiert.

30.4. Achtung Ton. Die kammermusikalische Besetzung um die Sängerin Anna Holzhauser, den Gitarristen Lukas Häfner und Julia Kellner am Bariton-sax/Bassklarinette widmet sich Eigenkompositionen, Klassikern des Jazz und der gemeinsamen Vorliebe für den zeitgenössischen, einfühlsamen Klang.

21.5. Ladybird. Sarah Mettenleiter und Antonia Dering zwitschern Chansons aus Frankreich und verleihen Swing- wie Jazz-Juwelen ein neues, funkelndes Gewand. Auch für die weichen Piano-Lines und erdigen Grooves am Kontrabass sorgen die beiden Musikerinnen höchstpersönlich

Aktuelle Terminhinweise unter www.cafe-luitpold.de/salon-luitpold-matinee.html

S SONDERVERANSTALTUNGEN

Fr 10.3. und 12.5. ab 19:00 **Apéro français** 

After-Work à la française: Apéro et Barlounge avec DJ Farid de Paris. Coupe de Crémant pour les filles qui arrivent avant 20 heures! / Bis 20 Uhr ein Glas Crémant gratis für jede Dame! Dazu genießt man ein französisches Flying Finger Menü (19,90 Euro p.Person).

Für das Menü bitten wir um eine 24-stündige Vorbestellung unter Tel. +49 (0) 89 24 28 75-11 | veranstaltung@cafe-luitpold.de

Fr 10.2. 19:00 - 21:00 **Champagner Tasting mit Ruinart**

Entdecken Sie Ruinart – das älteste Champagnerhaus der Welt, und verkosten die verschiedenen Weine des Hauses im direkten Vergleich: Brut, Blanc de Blancs und Rosé sowie Dom Ruinart. Die Verkostung wird von einem Botschafter aus dem Hause Ruinart durchgeführt, der Ihnen alles Wissenswerte rund um die Herstellung und Besonderheiten der Ruinart Champagner vermittelt. Ein prickelnder Abend, begleitet von Schmankerln aus der Küche des Cafe Luitpold.

49 Euro p.P. Frühzeitige Reservierung erforderlich unter Tel. +49 (0) 89 24 28 75-11 | veranstaltung@cafe-luitpold.de

Musik zum Sonntagsfrühstück / Sonderveranstaltungen 17

Sa 29.4. 19:30 **Pasta Opera**

Pasta Opera entführt in die Welt des Rokoko. Julia Regehr hat ein unvergleichlich sinnfrohes Werk geschaffen, das Klassik und Entertainment miteinander verbindet. Ihre Gäste erleben den Zauber der Musik von Rossini, Verdi, Mozart & Co, und feiern in der beschwingten Atmosphäre eines Festmahls gemeinsam mit den Solisten die Opera des Lebens.

79 Euro p.P. Frühzeitige Reservierung erforderlich unter Tel. +49 (0) 89 24 28 75-11 | veranstaltung@cafe-luitpold.de

So / Mo 16.4. / 17.4. 11:00 - 14:00 **Osterbrunch**

NEU

Das dürfen Sie auf keinen Fall verpassen! Zu Ostern kommen unsere Langschläfer und Frühaufsteher auf Ihre Kosten. Genießen Sie zum Fest unseren Osterbrunch: Neben Luitpold Riesling, Sekt, Kaffee und Tee gibt es neben vielen Frühstücksklassikern natürlich auch zahlreiche Osterspezialitäten wie Osterschinken, Pinza und das feierliche Osterlamm. Da staunt sogar der Osterhase.

35 Euro p.P.

Sa 6.5. 19:00 - 1:00 **Lange Nacht der Musik**

The Galapagos Honeydrippers: Für groovigen Soul & Rock unplugged unter den Palmen des Luitpold sorgen Dirk Zimmermann & Markus Lehmann-Horn an den Gitarren, Hubertus Funk am Bass und Christoph Zimigbl am Schlagzeug! Für den Hunger servieren wir den Nachtschwärtern kleine Köstlichkeiten aus der Küche des Cafe Luitpold.

Tickets à 15 Euro für die Lange Nacht der Musik sind an der Abendkasse und an den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Sonderveranstaltungen 19

Di 14.2. 19:00 - 22:00 **Valentinstag**

Feiern Sie mit Ihrem Liebsten das Fest der Liebe im Luitpold!

Aperitif *** Liebes Menü: Lachs- & Thunfischtatar mit Guacamole, konfierte Datteltomaten, Wildkräutern und Rosenblütenschaum *** Weiße Tomatenschaumsuppe mit grünem Spargel und flambierter Chili *** Rosa gebratenes Kalbsfilet im Crêpementel auf Vanille-Pastinakenpüree mit Schalottenconfit und Madeirajus oder Confiertes Saibling auf getrüffeltem Kartoffelschaum, glacierten Zuckerschoten und Rote Beete Chips *** Flammendes Herz

45,00 Euro p.P. Frühzeitige Reservierung erforderlich unter Tel. +49 (0) 89 24 28 75-11 | veranstaltung@cafe-luitpold.de

Mi 1.3. 11:30 - 22:00 **Traditionelles Fischessen im Cafe Luitpold**

NEU

Reservieren Sie schnell noch Ihren Tisch!

Sa 11.3. ab 19:00 **Luitpold Küchenparty**

NEU

Die besten Partys finden immer in der Küche statt. Erleben Sie kulinarische Kreationen und das Ambiente des Cafe Luitpold, serviert vom Luitpold-Küchenteam. Entdecken Sie die Geheimnisse der Kochkunst bei einem Gespräch mit Spitzenköchen an Live-Kochstationen und lassen Sie sich von hochwertigen Produkten verwöhnen.

59,90 p.P., inkl. eines Welcome Drinks. Frühzeitige Reservierung erforderlich unter Tel. +49 (0) 89 24 28 75-11 | veranstaltung@cafe-luitpold.de

18 **Sonderveranstaltungen**

A ATELIERS

Fr 3.2. / 3.3. / 7.4. / 5.5. 16:00 - 18:00 **Pralinen-Atelier**

Erlernen Sie die hohe Kunst der süßen Verführung. Begeben Sie sich auf die Spuren der Pralinenkunst und stellen Sie Ihre eigenen, handgefertigten Pralinen-Kreationen her. In der Backstube des Cafe Luitpold lüften unsere Konditoren ihr süßes Geheimnis und entführen in die kunstvolle Verarbeitung zarter Füllungen und edler Kuvertüren zu unwiderstehlichen Pralinen und Trüffeln.

39 Euro p.P. / Ateliertermin. Die Ateliers finden ab einer Teilnehmerzahl von mindestens 6 Personen statt. Anmeldung spätestens 5 Tage vor Veranstaltung unter Tel. +49 (0) 89 24 28 75-0 | veranstaltung@cafe-luitpold.de. Gerne führen wir auch zusätzliche Termine für geschlossene Veranstaltungen durch.

Fr 31.3. / 28.4. / 26.5. 15:00 - 18:00 **Kinderbacken**

Teig kneten, Sahne schlagen, Marzipanblümchen formen. Backen, was das Zeug hält mit Susanne Klug von der KinderKüche München und mit Konditormeister Albert Ziegler vom Cafe Luitpold. Zuletzt dürfen die jungen Backkünstlerinnen und Bäckerbuben ihre Kuchen, Plätzchen, Marzipanfiguren und Pralinés aufessen ... oder mit nach Hause nehmen!

Für Kinder und Jugendliche von 7 bis 12 Jahren. Kosten 33 Euro p.P. Treffpunkt Cafe Luitpold/Palmengarten im Eingangsbereich des Museums Sammlung Café Luitpold. Gerne bieten wir auch zusätzliche Termine für Kindergeburtstage auf Anfrage. Anmeldungen bitte direkt bei KinderKüche München, Tel. +49 (0) 89 48 95 41 64, www.diekinderkueche.de



20 **Ateliers**

...süß trifft prickelnd:

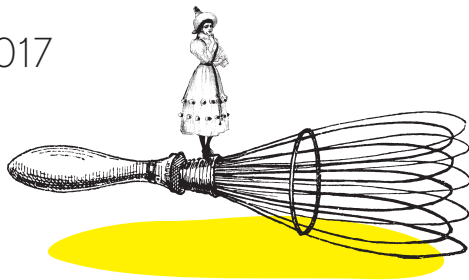
Genießen Sie ein Glas Ruinart
Champagner und dazu eine
Luitpold Praline!



Please drink responsibly. www.massvoll-genießen.de

LUITPOLD KÜCHENPARTY

SAMSTAG,
11. MÄRZ 2017
19 UHR



Die besten Partys finden immer in der Küche statt.

Erleben Sie kulinarische Kreationen und das Ambiente des Cafe Luitpold, serviert vom Luitpold Küchenteam. Entdecken Sie die Geheimnisse der Kochkunst bei einem Gespräch mit Spitzenköchen an den Live Kochstationen und lassen Sie sich von hochwertigen Produkten verwöhnen. Genießen Sie in lockerer Atmosphäre eine Vielfalt an salzigen und süßen Speisen, unter anderem auch Klassiker aus unserer Tapas-Abendkarte.

„Schweinebraten-Canelloni auf Kartoffel-Gurkensalat“ und „Spinatknödel in Salbeibutter geschwenkt und Parmesan“ und ein reichhaltiges Vorspeisen-Buffet sind nur ein kleiner Vorgeschmack der Köstlichkeiten aus der Küche“.

Neben Tipps und Tricks rund um das Kochen probieren Sie 12 Gerichte und genießen dazu korrespondierende Weine. Zum Abschluß erhält jeder Gast Rezepte unseres Küchenteams zum Mitnehmen und Nachkochen für zu Hause.

Küchenparty Menü € 59,90 pro Person (inklusive Welcome Drink)
Um Reservierung wird gebeten. Spontane Gäste sind herzlich willkommen!

Reservierung: veranstaltung@cafe-luitpold.de | +49 (0) 89 24 28 75-11

SIEGSDORFER
PETRUSQUELLE
Wir sind Chiemgau.

Naturbelassene
Quellabfüllung aus den
Chiemgauer Alpen

- neutraler PH-Wert
- für die Zubereitung von Säuglingsnahrung geeignet
- mehrfach ausgezeichnet

DLG Goldener Preis 2017
DLG Preis für langjährige Preiswürdigkeit 2017
ÖKO-TEST sehr gut

Zur Zubereitung von
NATRIUMARM
Babynahrung geeignet

www.petrusquelle.de

DAS LUITPOLD

KULTURPROGRAMM

FEBRUAR BIS MAI 2017

www.cafe-luitpold.de/veranstaltungen
Als Download: www.salon-luitpold.de

FEBRUAR

Fr	3.2.	16:00 - 18:00	Pralinen-Atelier in unserer Backstube	A	atelier	S.20
So	5.2.	10:00 - 12:30	Luitpold Ensemble		musik zum sonntagsfrühstück	S.15
Fr	10.2.	19:00 - 21:00	Champagner Tasting mit Ruinart	S	sondveranstaltung	S.17
So	12.2.	10:00 - 12:30	Barcarole		musik zum sonntagsfrühstück	S.15
Di	14.2.	19:00 - 22:00	Valentinstag	S	sondveranstaltung	S.18
		20:00	Mehr Frauen, mehr Gewinn?!		salon im cafe luitpold	S.4
So	19.2.	10:00 - 12:30	Anna Leman Trio	S	musik zum sonntagsfrühstück	S.15
Mi	22.2.	20:00	Diskurse für eine gelassene Lebensführung		salon im cafe luitpold	S.5
So	26.2.	20:00	Veronika Zunhammer Trio		musik zum sonntagsfrühstück	S.15

MÄRZ

Mi	1.3.	11:30 - 22:00	Traditionelles Fischessen im Cafe Luitpold	S	sondveranstaltung	S.18
Do	2.3.	19:00	Slow Food – kulinarische Aufklärung oder Regionalluxus? ?!		salon gastrosophique	S.14
Fr	3.3.	16:00 - 18:00	Pralinen-Atelier in unserer Backstube	A	atelier	S.20
So	5.3.	10:00 - 12:30	Luitpold Ensemble		musik zum sonntagsfrühstück	S.15
Di	7.3.	20:00	Salon Luitpold – Tour de Nation c/o Kursbuch		salon im cafe luitpold	S.7
Fr	10.3.	ab 19:00	Apéro français mit DJ Farid	S	sondveranstaltung	S.17
Sa	11.3.	ab 19:00	Luitpold Küchenparty	S	sondveranstaltung	S.18
So	12.3.	10:00 - 12:30	Jasmin Bayer & Band		musik zum sonntagsfrühstück	S.16
So	19.3.	10:00 - 12:30	Barcarole		musik zum sonntagsfrühstück	S.15
Di	21.3.	20:00	Die 10 Gebote des gesunden Menschenverstandes		salon im cafe luitpold	S.8
So	26.3.	10:00 - 12:30	Note azure		musik zum sonntagsfrühstück	S.16
Fr	31.3.	15:00 - 18:00	Kinderbacken	K	kinder	S.20

APRIL

So	2.4.	10:00 - 12:30	Luitpold Ensemble		musik zum sonntagsfrühstück	S.15
Fr	7.4.	16:00 - 18:00	Pralinen-Atelier in unserer Backstube	A	atelier	S.20
So	9.4.	10:00 - 12:30	Natalie Elwood Trio		musik zum sonntagsfrühstück	S.16
So	16.4.	10:00 - 12:30	Anna Leman Trio		musik zum sonntagsfrühstück	S.15
		11:00 - 14:00	Osterbrunch	S	sondveranstaltung	S.19
Mo	17.4.	11:00 - 14:00	Osterbrunch	S	sondveranstaltung	S.19
So	23.4.	10:00 - 12:30	Jasmin Bayer & Band		musik zum sonntagsfrühstück	S.19
Di	25.4.	20:00	Europa ohne Identität?		salon im cafe luitpold	S.8
Fr	28.4.	15:00 - 18:00	Kinderbacken	K	kinder	S.20
Sa	29.4.	19:30	Pasta Opera	S	sondveranstaltung	S.19
So	30.4.	10:00 - 12:30	Achtung Ton		musik zum sonntagsfrühstück	S.16

MAI

Mi	3.5.	20:00	Salon Luitpold c/o Kursbuch: Alle lügen!		salon im cafe luitpold	S.10
Fr	5.5.	16:00 - 18:00	Pralinen-Atelier in unserer Backstube	A	atelier	S.20
Sa	6.5.	19:00 - 1:00	Lange Nacht der Musik	S	sondveranstaltung	S.19
So	7.5.	10:00 - 12:30	Luitpold Ensemble		musik zum sonntagsfrühstück	S.15
Mi	10.5.	20:00	Salon Luitpold c/o Foodslam: Gedicht gegen Gericht		salon im cafe luitpold	S.11
Do	11.5.	19:00	Das Schnitzel war versalzen – Optionen d. Restaurantkritik ?!		salon gastrosophique	S.14
Fr	12.5.	ab 19:00	Apéro français mit DJ Farid	S	sondveranstaltung	S.17
So	14.5.	10:00 - 12:30	Barcarole		musik zum sonntagsfrühstück	S.15
So	21.5.	10:00 - 12:30	Ladybird		musik zum sonntagsfrühstück	S.17
Mi	24.5.	20:00	Salon Luitpold c/o Kursbuch: Moralin Forte		salon im cafe luitpold	S.12
Fr	26.5.	15:00 - 18:00	Kinderbacken	K	kinder	S.20
So	28.5.	10:00 - 12:30	Natalie Elwood Trio		musik zum sonntagsfrühstück	S.16
Di	30.5.	20:00	Licht und Schatten der Digitalisierung		salon im cafe luitpold	S.13